



**Protokoll der 39. Generalversammlung vom 28.03.2026, 16:00 Uhr,
in der neuen VEBO, Staadackerstr. 15, Oensingen**

Traktanden

1. Entschuldigungen, Wahl des Stimmenzählenden, Genehmigung des Protokolls GV 2025
2. Jahresberichte und Sportlerehrungen
3. Kassa- und Revisorenbericht, Genehmigung der Rechnung 2025
4. Beiträge und Entschädigungen 2026
5. Budget 2026
6. Jahresprogramm 2026
7. Mitgliedereintritte und -austritte
8. Wahlen
 - a. des Präsidiums
 - b. eines Vorstandsmitgliedes für den Bereich K+F
 - c. ordentliche Bestätigungswahlen des Vorstandes
 - d. einer Revisorin
 - e. zwei Delegierte für die SPV für den 2. Mai 2026
9. SPV-Informationen
10. Anträge
11. Verschiedenes
12. Dank und Ehrungen

1. Entschuldigungen, Wahl des Stimmenzählenden, Genehmigung des Protokolls 2025

Die Präsidentin, Corinne Ruchti, liess sich für die heutige GV entschuldigen.
In ihrer Abwesenheit begrüsst der Vizepräsident, Urs Staubli, die Anwesenden zur Generalversammlung.

Die Traktandenliste wird genehmigt.

anwesend: 49 Mitglieder
entschuldigt: 22 Mitglieder

Bruno Pärli wird zum Stimmenzähler gewählt.

Das Protokoll der GV 2025 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

2. Jahresberichte und Sportlerehrungen

Folgende Personen verlesen ihre Jahresberichte:

- Jahresbericht der Präsidentin Corinne Ruchti, verlesen durch Jeannette Staubli
- Tanzgruppe ROC SO: Fritz Lüthi, inkl. Fotopräsentation
- Tennis: Thomas von Däniken
- Ressort Sport: Hansruedi Bobst

- SportlerInnen-Ehrungen: Hansruedi Bobst erwähnt alle Sportler und Sportlerinnen, die im Jahre 2025 Bestleistungen erbracht haben. Von den zu ehrenden Sportlern ist leider nur Tom von Däniken anwesend und er darf als Anerkennung ein Präsent entgegennehmen.
- Kultur und Freizeit: Jeannette Staubli berichtet über die Ausflüge und Aktivitäten von 2025, untermalt mit einer Foto Show. Und sie lässt ihr 16-jähriges Wirken Revue passieren.

Die Jahresberichte werden mit Applaus genehmigt und sind im Protokoll-Ordner abgelegt.

3. Kassa- und Revisorenbericht, Genehmigung der Rechnung 2025

Sonja Wittwer präsentiert die Rechnung.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Verlust von Fr. 12'046.42 ab.

Budgetiert war ein Verlust von Fr. 15'770.-

Das Eigenkapital beträgt Ende 2025 Fr. 38'594.73.

Thomas Gerber fragt nach der Einsehbarkeit der Rechnung.

→ Auf unserer Homepage wird neu der finanzielle Abschluss mit Bilanz und Anhang publiziert.

Heinz Frei liest den Revisorenbericht vor. Er bestätigt, dass die Rechnung sauber und ordnungsgemäss erstellt wurde und beantragt, die Rechnung zu genehmigen.

Die Rechnung wird einstimmig genehmigt.

4. Beiträge und Entschädigungen 2026

Für Tennis werden neu Fr. 6'800.- ausbezahlt.

Alle anderen Beiträge und Entschädigungen werden unverändert übernommen.

Jahresbeitrag 2026:

- Aktive über 18	Fr.	60.00
- Aktive unter 18	Fr.	25.00
- Passive	Fr.	10.00

Entschädigungen 2026

- Wettkampfentschädigung	Fr.	40.00
- Sportlizenzen	Fr.	30.00
- Tanzen Nottwil	Fr.	3'500.00
- Tennis	Fr.	6'800.00
- Rugby	Fr.	7.00 /Std.
- Kassiererin	Fr.	1'000.00
- Webmaster	Fr.	300.00
- Delegiertenversammlung	Fr.	50.00
- Vorstandssitzungen	Fr.	50.00
- Sportleiter/-in	Fr.	60.00 /Std.

Alle Tarife werden einstimmig genehmigt.

5. Budget 2026

Sonja Wittwer erläutert das Budget 2026. → Budgetierter Verlust: Fr. 8'136.00

Das Budget 2026 wird einstimmig genehmigt.

6. Jahresprogramm 2026

Hansruedi Bobst stellt das Jahresprogramm 2026 vor. Es wurde mit der Einladung zur GV verschickt und ist auch auf der Homepage aufgeschaltet.

Das Programm wird einstimmig genehmigt.

7. Mitgliedereintritte und -austritte

Eintritte

Im Jahr 2025/2026 sind 14 neue Mitglieder dem ROCSO beigetreten.

Austritte

12 Personen, davon 2 verstorbene Vereinsmitglieder
Ihnen wird in einer Schweigeminute gedacht.

8. Wahlen

a. des Präsidiums

Corinne Ruchti ist beruflich und privat sehr engagiert und hatte dadurch zu wenig Zeit für das Amt als Präsidentin. Sie tritt auf die GV 2026 zurück.

Es fanden Gespräche mit zwei Interessenten für das Präsidium statt. Dabei hat sich jedoch herausgestellt, dass die zeitlichen Ressourcen beider Personen für die Anforderungen des Amtes nicht ausreichen.

Zusätzlich zeigte eine weitere Person Interesse am Präsidium. Da sie an der heutigen GV nicht persönlich teilnehmen konnte, wurde sie mehrfach gebeten, ihre Eckdaten und eine schriftliche Vorstellung einzureichen. Trotz dieser Aufforderungen liegt dem Vorstand bis heute keine Rückmeldung vor.

Urs Staubli wird in der kommenden Woche nochmals Kontakt mit ihr aufnehmen, um ihr Interesse abzuklären. Bei einer positiven Rückmeldung erfolgt eine Einladung zur persönlichen Vorstellung an der nächsten Vorstandssitzung.

Vorgängig zur GV (am 27.03.26) wurde von Karin Wiget telefonischer Kontakt zu einer weiteren interessierten Person hergestellt. Der Vorstand wird auch hier das Gespräch suchen, um eine mögliche Nachfolge abzuklären.

Da bisher noch keine passende Nachfolge gefunden werden konnte, bittet der Vorstand die Mitglieder weiterhin um aktive Unterstützung. Um die Vakanz breiter bekannt zu machen, stellt Jeannette Staubli das Inserat «Präsident/in gesucht» vor. Dieses wird nächste Woche an alle Mitglieder geschickt. Die Anwesenden werden gebeten, das Flugblatt nach Erhalt in ihrem Umfeld an möglichst vielen Orten zu verteilen, um die Suche aktiv zu unterstützen.

Thomas Gerber brachte zudem die Idee eines Co-Präsidiums ein. Durch diese Aufteilung müsste nicht eine einzelne Person die gesamte Verantwortung tragen, sondern die Aufgaben und die zeitliche Belastung könnten auf zwei Personen verteilt werden.

Willi Rüfenacht und Reto Wittwer unterstützten diesen Vorschlag und betonten, dass diese Option unbedingt geprüft werden müsse.

Urs Staubli sprach sich gegen ein Co-Präsidium aus. Seiner Ansicht nach ist eine Entlastung des Präsidiums durch eine konsequente Delegation von Aufgaben sicherzustellen.

Urs Staubli stellt sich für eine zweijährige Amtszeit als Vizepräsident zur Verfügung.

b. eines Vorstandsmitgliedes für den Bereich K+F

Jeannette Staubli gibt ihr Amt für den Bereich Kultur und Freizeit per heutige GV ab und stellt sich jedoch als Beisitzerin zur Verfügung. Ihre Zusage gilt für ein Jahr, sofern in dieser Zeit ein neuer Präsident oder eine neue Präsidentin gefunden wird. Andernfalls stellt sie sich für eine Amtsdauer von zwei Jahren zur Verfügung, um Urs zu unterstützen.

Reto Wittwer gehört dem Vorstand seit einem Jahr als Beisitzer an und stellt sich zur Wahl für das neu zu besetzende Ressort Kultur und Freizeit. Er wird von seiner Frau Debora Ticli unterstützt.

Reto wird einstimmig gewählt.

c. ordentliche Bestätigungswahlen des Vorstandes

Die weiteren bisherigen Vorstandsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl - Jeannette Staubli neu als Beisitzerin.

Urs Staubli	Vizepräsident
Hansruedi Bobst	Sportchef
Sonja Wittwer	Kassierin
Jeannette Staubli	neu als Beisitzerin
Marie-Theres Stuber	Aktuarin

Der Vorstand wird einstimmig gewählt.

d. einer Revisorin

Für die Nachfolge von Bruno Schwaller brauchen wir einen neuen Revisor.
Als neue Revisorin wird Karin Wiget vorgeschlagen.

Sie wird einstimmig gewählt.

e. zwei Delegierte für die SPV für den 2. Mai 2026

Der Vorstand schlägt für die Delegiertenversammlung am 2. Mai 2026 in Nottwil Reto Wittwer und Debora Ticli vor.

Beide Personen werden einstimmig gewählt.

9. SPV-Informationen

Dr. Guido A. Zäch verstarb am 16. Februar 2026 im Alter von 90 Jahren.

Forum Recht ist ein Anlass der Rechtsberatung und findet am 28.05.2026 um 13:30 Uhr statt. Dieser Anlass ist für alle SPV-Mitglieder offen. Das diesjährige Thema befasst sich mit der Pflege zu Hause. Das Anmeldeformular ist auf der SPV-Website aufgeschaltet.

Neu gibt es auf der Homepage der SPV eine Bibliothek Rechtsberatung mit einer Suchfunktion.

Dieses Jahr findet die SPV-Tanznacht am Freitag, 6. November 2026 in der VEBO in Oensingen statt.

10. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

11. Verschiedenes

- Die letzten 2 Clubjacken sind für Fr. 60.- zu kaufen. Eine Jacke wurde nach der GV verkauft.
- Jeannette fragt die Anwesenden nach der Durchführung von Spielnachmittagen im Oktober/November; daraufhin signalisieren ca. 6 Personen eine positive Rückmeldung.
- Bruno Pärli regt an, mit Informationsständen in Olten, Solothurn und Grenchen aktiv auf Sponsoren- und Passivmitgliedersuche zu gehen.
- Jeannette betont, dass dringend Vorstandsmitglieder gesucht werden. Spätestens zur GV 2028 werden ein Vizepräsident und eine Person für die Sozialberatung benötigt, da Urs aus dem Vorstand zurücktritt. Falls die Ämter nicht besetzt werden, ist der Fortbestand des ROCSO gefährdet. Die aktuellen Vorstandsmitglieder werden keine weiteren Aufgaben übernehmen. Ohne einen vollständigen Vorstand kann der Club nicht weitergeführt werden.

12. Dank und Ehrungen

Hansruedi Bobst. Ein besonderer Dank geht an Hansruedi Bobst, der bereits seit 35 Jahren unermüdlich im Vorstand tätig ist. In seiner wichtigen Funktion als Sportchef und Materialverwalter bereichert er den Vorstand enorm mit seiner langjährigen Erfahrung und seinem fundierten Fachwissen.
Für sein 35-jähriges Engagement erhält er ein Dankesprésent. Die Versammlung verdankt sein grosses Wirken mit einem kräftigen Applaus.

Jeannette Staubli. Nach 16 Jahren tritt Jeannette Staubli als Verantwortliche für Kultur und Freizeit zur GV 2026 zurück. Reto Wittwer dankt ihr im Namen des gesamten Vorstands für die langjährige, hervorragende Zusammenarbeit und ihr ausserordentliches Engagement. In ihrer Amtszeit hat Jeannette den Bereich Kultur und Freizeit massgeblich geprägt, unzählige Anlässe mit viel Herzblut organisiert und den Verein durch ihre Verlässlichkeit und Kreativität bereichert.
Als Zeichen der grossen Anerkennung für ihren unermüdlichen Einsatz wird ihr unter anhaltendem Applaus ein Blumenstrauss sowie ein Präsent überreicht.

Der Vizepräsident schliesst die Versammlung um 18:00 Uhr und lädt zum Apéro und Nachtessen ein.

Brügglen, 29.03.2026

Die Protokollführerin



Marie-Theres Stuber